LANDKREIS CLOPPENBURG

Der Landrat Umweltamt

Vorlagen-Nr.: V-PLA/19/252

Cloppenburg, den 29.05.2019

Beratungsfolge	Termin	Beratung
Ausschuss für Planung und Umwelt	13.06.2019	öffentlich
Kreisausschuss	20.06.2019	nicht öffentlich
Kreistag	27.06.2019	öffentlich

Behandlung: öffentlich

Tagesordnungspunkt

Vergabe von Wirtschaftsförderungsmitteln; Erschließung von Gewerbeflächen in Ermke und der Gewerbegebiete in Molbergen - Ausbau "Ermker Weg"

Sachverhalt:

Die Gemeinde Molbergen hat mit Schreiben vom 02.04.2019 beantragt, Wirtschaftsförderungsmittel für die Erschließung von Gewerbeflächen in Ermke und der Gewerbegebiete in Molbergen durch Ausbau der Gemeindestraße "Ermker Weg" zur Verfügung zu stellen.

Durch die Baumaßnahme sollen die in den letzten Jahren großflächig gewachsenen Industrie- und Gewerbegebiete in Molbergen sowie verschiedene Gewerbebetriebe in Ermke zukunftsorientiert an den überregionalen Verkehr angebunden werden. Die Gemeindestraße "Ermker Weg" vorhandene dient durchgehende Verbindungsstraße zwischen den klassifizierten Straßen der L 834 im Westen und der L 836 im Osten. Neben der Erschließung landwirtschaftlicher Flächen dient die Straße hauptsächlich als direkte Zuwegung zu Gewerbetrieben in Ermke (Torfwerk Lübbe, Erdbeerhof Thien und Firma BS 1-Vertrieb von BHKW- Anlagen) sowie zu den Gewerbegebieten "Kneheimer Weg", "Zum Gewerbegebiet" und "Nördlich Ermker Weg". Vor diesem Hintergrund hat die Straße als gewerbliche Haupterschließungsachse eine sehr hohe Bedeutung.

Die Gemeindestraße " Ermker Weg" ist bis auf eine Teilstrecke bereits ausgebaut worden. Nun soll die Lücke zwischen Matrumer Straße/Wittensand und Roggenkamp auf einer Länge von 900 m für den gewerblichen Verkehr ertüchtigt werden. Hierzu bedarf es einer Anpassung der Fahrbahn hinsichtlich Breite und Tragfähigkeit.

Den Bedarf für diese Ausbaumaßnahme untermauern die vorhandenen Gewerbetriebe und ernsthafte Ansiedlungswünsche diverser Unternehmen, die in den o.g. Gewerbegebieten einen Betrieb neu errichten bzw. ausbauen oder erweitern wollen. Konkrete Ansiedlungsentscheidungen wurden bereits von drei Unternehmen getroffen. Hierbei handelt es sich um eine Betriebsverlagerung eines Betriebs zu Herstellung von Nahrungsmittelerzeugnissen sowie um Neugründungen eines Betriebes zur Herstellung von Elementen aus Aluminium und eines Betriebes zur Veredelung von Rohware

(Pulverbeschichtung). Insgesamt werden 59 neue Dauerarbeitsplätze in Molbergen geschaffen. Diese Unternehmen sind ebenso wie die bereits ansässigen Unternehmen auf den Lückenschluss des Ausbaus des Ermker Weges angewiesen.

Im Einzelnen sind folgende Maßnahmen geplant:

a) Ausbau der Gemeindestraße "Ermker Weg" auf rd. 900 m Länge. Es handelt sich um die Verstärkung der Tragfähigkeit des Straßenabschnitts auf 40 t und eine Fahrbahnverbreiterung auf 5 m, um LKW-Begegnungsverkehre zu ermöglichen. Der Ausbau soll in Asphaltbauweise erfolgen.

Kosten: 339.850,91Euro

b) Entwässerungsarbeiten Kosten: 13.577,90 Euro

c) Planungskosten

Kosten: 28.274,30 Euro

Die förderfähigen Kosten der Erschließungsmaßnahme belaufen sich insgesamt auf 381.703,11 Euro. Der darauf entfallende Zuschuss aus Wirtschaftsförderungsmitteln des Landkreises beträgt 95.425,78 € (= 25 %).

Beschlussvorschlag:

Dem Ausschuss für Planung und Umwelt wird folgende Beschlussfassung empfohlen:

Der Gemeinde Molbergen wird ein Zuschuss aus Wirtschaftsförderungsmitteln für den Ausbau der Gemeindestraße "Ermker Weg" in Höhe von 25 %, max. 95.425,78 Eurogewährt.

Finanzierung:

Investives PSP-Element

11.50072.525

Anlagenverzeichnis:

Übersichtskarte Ermker Weg